

## Frauenrechte in Mexiko

### M8 Tabelle

Nummer	Jahr	Ereignis
1	1953	Einführung des Frauenwahlrechts (Frauen dürfen ab nun an Wahlen teilnehmen).
2	1955	Frauen haben die Aufgabe, sich um Familie und Haus zu kümmern und ordnen sich Männern unter.
3	1968	Es bilden sich an Universitäten erste Gruppen von Frauen, die für Frauenrechte kämpfen.
4	1971	Proteste gegen den mexikanischen Mutterkult am 10. Mai 1971 (Muttertag) durch Feministinnen (Frauenrechtlerinnen). Sie kritisieren, dass Frauen auf ihre Mutterrolle festgelegt werden.
5	1974	Gewalt in der Familie betrifft sehr viele Frauen in Mexiko. Auch Vergewaltigungen kommen häufig vor, sie bleiben jedoch ein Tabu, das in der Öffentlichkeit nicht angesprochen wird.
6	1975	Erster Weltfrauentag der Vereinten Nationen (UNO) in Mexiko City. In der Folge bemühte sich die UNO, die Situation und den Lebensstandard von Frauen in Entwicklungsländern zu verbessern.
7	1977	Cecilia Gonzalez Bandera, eine junge Frau, die einen Einbrecher tötet, der sie nachts zu vergewaltigen versucht, wird zunächst von Mexikos Medien verurteilt. Im Land findet Bandera aber zahlreiche Unterstützerinnen und wird schlussendlich vor Gericht freigesprochen.
8	1988	Die Frauenbewegung Mexikos bleibt trotz der Größe des Staates ziemlich klein. Nur in 11 von 32 Provinzen gibt es Gruppen, die sich gegen Gewalt an Frauen einsetzen.
9	1988 und 1990	Eine Reihe von Serienvergewaltigungen machen die Öffentlichkeit auf das Thema Gewalt an Frauen aufmerksam.

10	1991	Frauen bleiben nach wie vor oft aggressiven Männern zuhause ausgesetzt. Das Thema häusliche Gewalt (Gewalt durch Familienmitglieder) wird aber nun öffentlich diskutiert.
11	1997	In der Hauptstadt Mexiko-City gibt es das erste Frauenhaus, das als erster sicherer Zufluchtsort für Frauen dient.
12	2005	In der mexikanischen Stadt Ciudad Juárez werden mehr als 370 Frauenleichen gefunden, 400 Frauen werden vermisst. Die Motive sind bis heute unklar. Verantwortlich am Femizid (Frauentötung) sind Kriminelle, die vor allem junge Frauen ermorden.
13	2017	Eine Studie des Nationalen Instituts für Statistik und Geografie kommt zu dem Schluss, dass 66% aller Frauen des Landes Opfer von körperlicher, seelischer, und sexueller und wirtschaftlicher Gewalt sind.

**M8** Tabelle „Zukunftsvisionen“
